

---

**Produktname: CD298 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab08331**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	36kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ATP1B3
<b>Alternative Namen</b>	ATP1B3; Sodium/potassium-transporting ATPase subunit beta-3; Sodium/potassium-dependent ATPase subunit beta-3; ATPB-3; CD298
<b>Gen-ID</b>	483.0
<b>SwissProt ID</b>	P54709
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom C-terminalen Bereich des humanen ATP1B3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 222–271

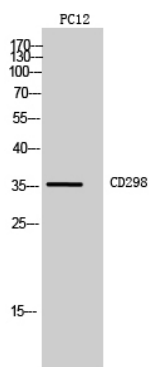
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Na<sup>+</sup>/K<sup>+</sup>- und H<sup>+</sup>/K<sup>+</sup>-ATPasen ( $\beta$ -Kettenproteine) und zur Unterfamilie der Na<sup>+</sup>/K<sup>+</sup>-ATPasen. Die Na<sup>+</sup>/K<sup>+</sup>-ATPase ist ein integrales Membranprotein, das für die Etablierung und Aufrechterhaltung der elektrochemischen Gradienten von Na<sup>+</sup>- und K<sup>+</sup>-Ionen über die Plasmamembran verantwortlich ist. Diese Gradienten sind essenziell für die Osmoregulation, den natriumgekoppelten Transport verschiedener organischer und anorganischer Moleküle sowie die elektrische Erregbarkeit von Nerven und Muskeln. Das Enzym besteht aus zwei Untereinheiten: einer großen katalytischen Untereinheit ( $\alpha$ ) und einer kleineren Glykoprotein-Untereinheit ( $\beta$ ). Die  $\beta$ -Untereinheit reguliert durch die Bildung von  $\alpha/\beta$ -Heterodimeren die Anzahl der zur Plasmamembran transportierten Natriumpumpen. Die Glykoprotein-Untereinheit der Na<sup>+</sup>/K<sup>+</sup>-ATPase wird von mehreren Genen kodiert. Dieses Gen kodiert eine  $\beta 3$ -Untereinheit. Dieses Gen kodiert für eine Beta-3-Untereinheit. Funktion: Dies ist die nicht-katalytische Komponente des aktiven Enzyms, das die Hydrolyse von ATP gekoppelt mit dem Austausch von Na(+)- und K(+)-Ionen über die Plasmamembran katalysiert. Die genaue Funktion der Beta-3-Untereinheit ist unbekannt. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der X(+)/Kalium-ATPasen mit Beta-Untereinheit. Subzelluläre Lokalisation: Identifiziert mittels Massenspektrometrie in Melanosomenfraktionen von Stadium I bis Stadium IV. Untereinheit: Besteht aus drei Untereinheiten: Alpha (katalytisch), Beta und Gamma.

## Forschungsbereich

Kontraktion des Herzmuskels; Aldosteron-regulierte Natriumrückresorption;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von PC12- und NIH-3T3-Zellen mit einem polyklonalen CD298-Antikörper. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.